

Protokoll der 04. Sitzung des 45. Studierendenparlaments
der Universität Bielefeld
15.11.2018

Sitzung: 18:15 – 20:02 Uhr
Protokollant: Eric Püschel

Tagesordnung:

TOP 1: Formalia

- a) Begrüßung
- b) Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Einladung
- c) Wahl einer Protokollführerin/ eines Protokollführers
- d) Feststellung der Tagesordnung

TOP 2: Protokollgenehmigung

- Protokoll der 2. Sitzung
- Protokoll der 3. Sitzung

TOP 3: Gäste

TOP 4: Bestätigung der ReferentInnen der autonomen Referate

TOP 5: Wahlen und Nominationen

- a) K. f. Finanzangelegenheiten und Ressourcen (1 Mitglied)
- b) Gleichstellungskommission (1 Mitglied)
- c) Wahlausschuss (2 Mitglieder und 2 stellv. Mitglieder)

TOP 6: Bericht des StuPa-Vorsitzes

TOP 7: Berichte des AStA, der autonomen Referate und AGen

TOP 8: Berichte aus Senat und Kommissionen

TOP 9: Anträge

TOP 10: Sonstiges

TOP 1: Formalia

a) Begrüßung

Der StuPa-Vorsitz begrüßt die anwesenden StuPa-Mitglieder und Gäste.

b) Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Einladung

Wird festgestellt.

c) Wahl einer Protokollführerin/ eines Protokollführers

Eric Püschel darf das machen.

d) Feststellung der Tagesordnung

Wird beschlossen.

TOP 2: Protokollgenehmigung

Das Protokoll der 2. Sitzung des 45. AStA wird besprochen.

Abstimmung:

19 Ja/ 0 Nein/ 1 Enthaltung Damit angenommen.

Das Protokoll der 3. Sitzung des 44. AStA wird besprochen.

Abstimmung:

21 Ja/ 0 Nein/ 1 Enthaltung Damit angenommen.

TOP 3: Gäste

Exkursion der FS Jura

FS Jura beantragt 750 Euro für eine Exkursion nach Karlsruhe zum Bundesgerichtshof.

Gast: Wir machen nächste Woche eine Fahrt für 20€ nach Karlsruhe und schauen uns die Generalsbundesanwaltschaft an. Wir werden eine Verhandlung mitbekommen. Es ist unter der Führung eines Professors. Es gibt kein Seminar oder eine Lehrveranstaltung wo es zugehört.

Abstimmung:

22 Ja/ 0 Nein/ 1 Enthaltung Damit angenommen.

Erstifahrt der FS Sport

(siehe Antrag 1 im Anhang der digitalen Fassung)

Die Fachschaft Sport beantragt Unterstützung für eine Erstifahrt in Versmold. Es sind 88 Teilnehmer, davon 64 Erstis und 24 FSler. Es liegt knapp über dem Betrag der Reisekostenordnung.

Abstimmung:

22 Ja/ 1 Nein/ 0 Enthaltung Damit angenommen.

Erstifahrt der FS Philo

(siehe Antrag 2 im Anhang der digitalen Fassung)

Gast: Wir wollen eine Orientierungs-/Ersti –Fahrt machen. Bestehende Kontakte zwischen Studis sollen verstärkt oder geknüpft werden. Es sind 16 Teilnehmende und findet im Zweisching statt, wo auch übernachtet wird. Von den 1036,52€Kosten sind 10€Eigenanteil.

FS Philosophie beantragt für eine Orientierungsfahrt/ Erstifahrt nach Zweischingen 876,52 Euro.

Abstimmung:

22 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltung Damit angenommen.

Erstifahrt der FS Erziehungswissenschaften

Gast: Anfang November veranstalten wir eine Erstifahrt im Einschlingen. Von den 22 Teilnehmern sind 15 Erstis. Es wird erlebnispädagogische Projekte geben.

FS EW beantragt für Erstifahrt nach Eischlingen 737,50 Euro.

Abstimmung:

22 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltung Damit angenommen.

ISR – Kassenprüfung Besprechung

Der ISR konnte bisher keine ISR-interne Kassenprüfung durchführen. Es gab Abstimmungsprobleme zwischen den Akteuren. Auch wurde bestrebt die Akten an einem Punkt gesammelt zu halten, dem AStA-Sekretariat.

Kassenprüfer: Wir waren mindestens 10-mal anwesend im Sekretariat. Wir sollten zu Dopheide oder Osinga gehen.

Christoph Dopheide (Finanzer): Es ist jetzt das erste Mal das wir uns sehen.

(Anmerkung: Christian Osinga ist immer mittwochs in den Beratungsräumen des AStA, das ist auch einsehbar)

Kassenprüfer: Wir haben seit Februar versucht diese Akten zu bekommen.

Christoph: Diese Akten waren bei den Kassenprüfern des AStA. Generell müssen wir genau den Überblick über unsere Akten halten. Eine Prüfung in den Räumen des StuPa ist besser.

Christian Osinga (StuPa-Vorsitz): Die ISR-Kassenprüfung ist eine recht neue Prüfung, die ihr euch letztes Jahr in die Satzung geschrieben habt. Es finden also zwei Prüfungen statt. Dabei ist unserer Prüfung für die Uni-Verwaltung relevant.

Wegen der allgemeinen Kassenprüfung durch die StuPa-Kassenprüfer: das Dezernat 2 möchte möglichst schnell immer den Kassenprüfbericht haben. Die fragen nicht nach dem Kassenprüfbericht des ISR. Die Kasse wird ja einmal geprüft. Wofür ist die zweite Prüfung nötig? Würde nicht einfach eine Aufstellung der Ausgaben und Einnahmen des ISR ausreichen?

Kassenprüfer: Es Ist nicht nur der Prozess. Wir haben das Gefühl das wir nicht auf gleicher Augenhöhe behandelt werden.

Anna Grüner (StuPa-Vorsitz): Ich finde nicht, dass wir das hier ausdiskutieren können. Vielleicht kann das der AStA-Vorsitz moderieren.

Sven Wolski (AStA-Vorsitz) Wir werden Kontakt aufnehmen um das zu klären.

Anna: Ich glaube wir sollten die Rednerliste schließen, da wir nicht im Detail Emails im Plenum nachvollziehen sollten. (GO- Antrag)

Abstimmung:

11 Ja/ 9 Nein/ 3 Enthaltung Damit ist die Rednerliste geschlossen.

TOP 4: Bestätigung der Referent*innen der autonomen Referate

In der schwulen Vollversammlung wurde Harald Tiemann wieder als Referent vorgeschlagen.

Ja	Nein	Enthaltung
Schwur		
Harald Tiemann	19	0

TOP 5: Wahlen und Nominationen

- a) K. f. Finanzangelegenheiten und Ressourcen (1 Mitglied)

Alex Kersting (ghg*oL): Rashat hat Interesse. Er macht im AStA Internationales und ist allgemein unipolitisch engagiert.

	Ja	Nein	Enthaltung
Jangir, Rashat	18	0	4

Damit vorgeschlagen.

- b) Gleichstellungskommission (1 Mitglied)

Keine Nominationen

c) Wahlausschuss (2 Mitglieder und 2 stellv. Mitglieder)

Anna Grüner (StuPa-Vorsitz): Die Senatswahlen und weitere universitätsweite Wahlen werden dort organisiert. 1-2 Sitzungen wird es geben plus Wahldurchführung. Es gibt Kaffee und Schnittchen und du könntest dich um die Demokratie an der Universität verdient machen.

Keine Vorschläge.

TOP 6: Bericht des StuPa-Vorsitzes

Nichts berichtenswertes passiert.

TOP 7: Berichte des AStA, der autonomen Referate und AGen

(AStA-Bericht siehe Antrag 3 im Anhang der digitalen Fassung)

Christian Osinga (StuPa-Vorsitz): Kann jemand etwas zu Lilli sagen?

Jannik: Als Student der Anglistik ist für Anfänger zum WS das Belegen von Kursen unmöglich. Ein Kampf um die Kurse. Losverfahren. Es ist darauf zurückzuführen dass der Einstellungstest zum WS 2017/2018 abgeschafft wurde.

Alex Kersting (Bafög-Berater): Aus Sicht der Bafög Beratung ist das Thema: die Leute schaffen die Regelzeit nicht und das BaFög ist in Gefahr!! Es gibt Zusicherungen dass Leute doch Möglichkeiten bekommen die Leistungsnachweise zu machen. Auf lange Sicht wird es ihnen nicht helfen. Die Anglistik ist das zweitgrößte Fach der Anglistik Fakultät.

Kim Korbinian (KOMPASS): Ein leitender Prof der British Anglistik hat einen Ruf nach Aachen bekommen. Es kann schnell ein Problem werden dass noch mehr wegfällt.

Sven Wolski (AStA-Vorsitz): Es gibt in der Fakultät auch unbesetzte Prof Stellen.

TOP 8: Berichte aus Senat und Kommissionen

Der Senat hat nicht getagt.

Kommissionsmitglied: Die Universitäts-Entwicklungs-Kommission (UeKo) hat letzten Montag getagt. Das gleichstellungs-Konzept von 29 Seiten, dass auch einen Preis bekommen hat wurde besprochen. Und der Ausbau der med. Fakultät anhand von Bauplänen. Die BGW und die Uni haben sich beide in ihren Planungen verrechnet. Neue Gebäude sind da auch angedacht. Ich hatte den Eindruck, für die Entscheidenden stand der Standort fest. Der Standort Nord oder FH-Gelände wurde kategorisch ausgeschlossen. Die ganze Fakultät soll bis 2025/2026 stehen. Auch deshalb soll wohl am liebsten keine Diskussion aufkommen.

Kim Korbinian (KOMPASS): Das Uni – CorporateDesign, z.B. die Logos, sollen verändert werden. Die Uni wird schwarz/grau und die Fakultäten farbig. Das Grün soll verschwinden. Mir gefällt es nicht.

Christian Osinga (Verkehrsgruppe): Wir hatten nach der letzten StuPa-Sitzung zur Erweiterung nach Hannover ein nettes unverbindliches Gespräch. Wir werden klären müssen wer da unser Vertragspartner wird. Wer wäre Genehmigungsbehörde für den Tarif? Wir werden uns deutlich um den Preis streiten müssen. Welche anderen AStEn haben Bock darauf? Kommendes Wintersemester ist der Zeitplan!!!

TOP 9: Anträge

*****Franziska Bauland (FeLi)** nimmt eine 10 Min Pause. ****

Anträge werden vorbesprochen.

*** **Christian Osinga (Kompass)** nimmt eine 5 Min Pause****

Franziska: Entschuldigung dass unser Antrag kurzfristig kommt. 2017 wurden die Aktionstage auf Frühjahr 2018 verschoben. Jetzt geht es um die Aktionstage Ende 2018. Die Aktionstage finden nur einmal pro Jahr statt.

10k € sind das gleiche Budget für die Aktionstage wie die letzten Jahre. Sorry für die Verschiebungen.

Christian Osinga (StuPa-Vorsitz): Der Finanzer sagt, dass es möglich ist.

Die Aktionstage Gesellschaft.Macht.Geschlecht beantragen für die diesjährige Umsetzung 7965 Euro.

(siehe Antrag 4 im Anhang der digitalen Fassung)

Ja	Nein	Enthaltung
14	0	4

Damit ist der Antrag bewilligt.

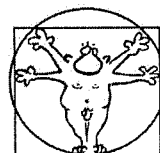
TOP 10: Sonstiges

Anna Grüner (StuPa-Vorsitz) : Schönen Heimweg!

Anhang

Anwesenheitsliste

Name	Fraktion
Cedric Scholz	DS
Oliver Wagner	:uniLinks!
Marje Trescher	:uniLinks!
Daniel Steiner	LHG
Sophia Degener	LHG
Samira Classen	LHG
Husam Abuhabib	UBiB
Gaurav Kumar	UBiB
Tracy Fung	UBiB
Zaher Saleh Terkawi	UBiB
Timur Bantaev	ghg*oL
Alex Kersting	ghg*oL
Lukas Growe	Harry Potter
Anna Grüner	Alternativlos
Liza Koc	LSG
Jiyan Aygün	LSG
Christian Osinga	KOMPASS
Kim Korbinian De Lappé	KOMPASS
Dominik Goertz	dieLinke.SDS
Alena Scholz	JuSo
Greta Wienkamp	JuSo
Jannik Meyer	JuSo
Franciska Bauland	FeLi



Universität Bielefeld # Abt. Sportwissenschaft # Fachschaft Sport # 33615 Bielefeld

Studierendenparlament

Telefon: (0521) 106 - 00
Durchwahl: (0521) 106 - 2016

im Hause

E-Mail: kontakt@fachschaftsport.de

Bielefeld, 25.10.2018

Antrag auf Erstattung der Kosten einer Fahrt nach §8 der Reisekostenordnung

Sehr geehrte Mitglieder des 45. Studierendenparlaments der Universität Bielefeld,

hiermit beantragen wir einen Zuschuss von 2150 € für unsere Erstsemesterfahrt nach Versmold vom 02.- 04.11.2018 mit 85 Teilnehmer_Innen (65 Erstsemester_linnen und 20 Fachschaftsmitgliedern).

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 20 € pro Erstsemester_In (= 1300 €)

Laut Reisekostenordnung vom 15. Mai 2009 liegt der Zuschuss für Erstsemesterfahrten, bei einer Reisedauer von mindestens 2 Tagen, bei 24 € pro Person (= 2040 €). Hiermit beantragen wir zusätzliche 110€ um die Kosten der Hausmiete decken zu können.

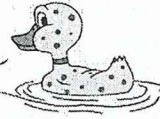
Wir freuen uns über eine positive Rückmeldung.
Mit sportlichem Gruß,

Fachschaft Sport
i. A. Joos Dirkwinkel
Anlagen: Kostenaufstellung



2

Fachschaft Philosophie



Universität Bielefeld
Abteilung Philosophie
Fachschaft Philosophie
Postfach 10 01 31
D-33501 Bielefeld
(0521) 106 4556
fachschaft@philosophie.uni-bielefeld.de

08.11.2017

Antrag auf Kostenerstattung der Erstsemesterfahrt

Vom 26. bis 28.10.2018 hat die Fachschaft Philosophie die jährliche Orientierungsfahrt für Studierende des ersten und zweiten Semesters organisiert und durchgeführt. Diese Orientierungsfahrt ist ein zentraler Bestandteil des Angebots für Studienanfänger*innen der Fachschaft Philosophie. Auf der Orientierungsfahrt konnten durch den Erstsemestertag, Abteilungsbegrüßung und Kneipenabend bereits bestehende Kontakte vertieft und neue geknüpft werden. Auf Fragen und Unklarheiten aus den ersten Wochen des Uni-Alltags wurde eingegangen und so eine bessere Orientierung im Studium geleistet.

16 Teilnehmende haben in der Begegnungsstätte Zweischlingen übernachtet und wurden von uns gemäß ihren Essgewohnheiten (vegetarisch, vegan, Unverträglichkeiten etc.) verpflegt.

Es sind Kosten in der Höhe von 1036,52€ entstanden, abzüglich des Eigenanteils von 10€ pro Person erbitten wir die **Erstattung von 876,52€**.

Mit freundlichen Grüßen,

im Auftrag der Fachschaft Philosophie

Clemens Litfin

3

Tätigkeitsberichte des 45. AStA zur StuPa-Sitzung am 15.11.2018

Vorsitz

Kennenlernen Hochschulleitung
Arbeitsprogramm
neue Homepage
Einarbeitung
HWO-Tagung

Internationales und Frieden

Dokumentarfilm NEWCOMERS

Politische Bildung

Einarbeitung
Planung von Veranstaltungen:
- Vortrag „Iran, Israel, Deutschland – Antisemitismus, Außenhandel und Atomprogramm“ mit Stephan Grigat
- Vortrag „Heuschrecken, Gier und Weltverschwörung – Regressiver Antikapitalismus und das antisemitische Ressentiment“ mit Lothar Galow-Bergemann

Öffentlichkeit

Neue Homepage

Finanzen

Einarbeitung
Neues Buchungssystem
Semesterticketrückerstattung
HWO-Tagung

Gleichstellung

Arbeitsprogramm
Neue Homepage
Vorbereitung der Veranstaltungsreihe „Gesellschaft.Macht.Geschlecht“
Vorbereitung der Veranstaltungsreihe „Ach so ist das?“ - Veranstaltungsreihe zur sexuellen Gesundheit und Selbstbestimmung, Körper und Liebe
Wiederholung des Workshops „Möseale Ejakulation“ mit gleichnamigen Vortrag
Organisation einer Fortbildung zu Hate-Speech und Fortbildung
Unterstützung der Bafög-Beratung und Krisenintervention

Hochschulpolitik

Klärung der Problematik bezüglich Studierender der LiLi-Fakultät, die vergeblich auf Seminar- und Studienplätze warten
Anmeldung bei der Arbeitsplattform des LAT

Ökologie

Arbeitsprogramm
Vorbereitung Vortragsreihe zum Vorsorgeprinzip

Kultur

Vorbereitungen für ein türkisches Konzert

4

Antrag
Aktionstage Gesellschaft.Macht.Geschlecht
02.12.2018 bis 16.12.2018

Im Dezember 2018 sollen die Aktionstage Gesellschaft.Macht.Geschlecht stattfinden. Dies sind die zweiten Aktionstage im aktuellen Haushaltsjahr und darum nicht im Haushaltsplan vorgesehen. Da wir aber nicht autonom beschlossen haben in Zukunft zwei Mal im Jahr Aktionstage durchzuführen, erklären wir kurz, wie es dazu kam.

Die Aktionstage finden in der Regel im Winter statt. Die Aktionstage 2017 konnten jedoch nicht im Winter 2017 stattfinden, da das Orga-Team, aufgrund der langen AStA-Findungsphase und Neubesetzungen im Gleichstellungsreferat, erst zu spät zusammengefunden hat und mit der Organisation begonnen hat. Darum wurden die Aktionstage von 2017 auf den Frühling 2018 verschoben.

Die Haushaltsgelder für die Aktionstage 2017 wurden daher nicht abgerufen und sind in den Überschusstopf zurück geflossen. Die verschobenen Aktionstage im Frühjahr 2018 wurden dann über den Haushaltsposten der Aktionstage von 2018 abgerechnet.

Die offiziellen Aktionstage für das Jahr 2018 werden nun schon seit mehreren Monaten geplant und sollen vom 2. bis zum 16. Dezember stattfinden. Da die vorgesehenen Gelder bereits für die verschobenen Aktionstage 2017 abgerufen wurden, sind nun keine eingeplanten Gelder mehr im Aktionstage-Topf.

**Darum beantragen wir die Kostenübernahme der Aktionstage
Gesellschaft.Macht.Geschlecht 2018 für folgende Kostenpunkte:**

Veranstaltungsliste:

- Filmvorführung Sonita
Kosten: 160€ Vorführ-Lizenz + 180€ Saalmiete + 50€ Verpflegung
- Lesung und Diskussion mit Johanna Montanari und Sina Holst, den Herausgeberinnen des Buchprojekts Wege zum Nein
Kosten: 2x200€ Honorar + Anfahrt + Verpflegung
- Selbstbehauptung und Selbstverteidigung
Kosten: 350€ Honorar + 50€ Raummiete + Verpflegung
- Feminismus – Was ist das eigentlich?
Kosten: 300€ Honorar + Raummiete
- Sex-Zwangsarbeit in NS-Konzentrationslagern
Kosten: 200€ Honorar
- Grundlagenthemen im Feminismus
Kosten: 300€ + Anfahrt + Verpflegung
- „Jüdische Perspektive(n) auf (Queer-)Feminismus“ oder „Seid weniger Jesus!“
Kosten: 200€ Honorar + Anfahrt

- Queere Kicker-Kneipe
Kosten: 70€ Honorar
- Workshop zu Feministischem Muttersein*
Kosten: 2x 400 Honorar + 50€ Verpflegung + Anfahrt
- Feministische Psychiatriekritik
Kosten: 200€ Honorar + Anfahrt
- Ableismus: Eine Sensibilisierung für nicht-Betroffene
Kosten: 200€ Honorar + Anfahrt + Übernachtung
- Trois Noir
Kosten: 200€ Materialkosten
- Veranstaltungsname "We're here, we're queer and...?" A_sexualität, A_romantik und Intersektionalität
Kosten: 200€ Honorar + Anfahrt
- Inter* - Vortrag und Fotoausstellung
keine Kosten
- Toilet Talks & Practice: Pissen gegen das Patriarchat
Kosten: 300€ Honorar + Anfahrt 30€ + Material 50€
- Feminismus und Marxismus
Kosten: 2x 300€ Honorar + Raummiete
- Queeres Bielefeld stellt sich vor
Kosten: Raummiete + Verpflegung 100€
- FLTI* - Drag King Workshop im mosaik Treff
keine Kosten
- DIY Tag im AJZ
Kosten: 150€ Materialkosten + 100€ Verpflegung
- Fotoworkshop
Kosten: 350€ + Anfahrt
- Zine-Workshop
Kosten: 375€ Honorar + Anfahrt
- Bass-Workshop mit Queerlaut
keine Kosten
- Raise your voice – aber wie?
Kosten: 400€ Honorar + Raummiete
- Workshop Thaiboxen (Muay Thai) für FLTI*
Kosten: 300€ + Anfahrt + Übernachtung + Verpflegung
- Queerer Tanzkurs
Kosten: 200€ Honorar

- Das Prostituiertenschutzgesetz: Notwendigkeit oder Rückschritt
Kosten: 300€ Honorar + Anfahrt + Übernachtung + Verpflegung

Zusätzlich entstehen Kosten für Druck und Design von Flyern, Poster und Programmhefte
Kosten: Design 500€ + Druck 300€

Das ergibt Gesamtkosten von: 7965 € + zusätzliche Kosten für Anfahrt, Raummiete und Übernachtung